

ERFOLGREICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

ERSTMALIG IN DER KUNSTHALLE MAINZ

Am 27.04.24 hat der Vorstand des rheinlandpfälzischen BDK die Mitglieder des Fachverbands erstmalig zur Mitgliederversammlung in die Kunsthalle Mainz eingeladen. Nach der Neustrukturierung der Ingelheimer Tagung von drei auf zwei Tage, suchte der amtierende Vorstand nach neuen Rahmenmöglichkeiten für die jährliche Mitgliederversammlung.

Getroffen wurde sich um 15 Uhr am Eingang der Kunsthalle, wo wir von einer jungen Kollegin der Kunstvermittlung der Kunsthalle in Empfang genommen wurden.

Wir durften eine Führung durch die Kunst von Melanie Bonajo und Philipp Gufler erleben. Im ersten Teil wurden wir durch drei Hallen geführt, in denen verschiedene Kunstwerke der Künstlerin gezeigt wurden, die sich mit Sexualität und Intimität in verschiedenen Facetten auseinandersetzen. Gemeinsam mit Yanna Rüger und Daniel Cremer sowie dem Theater HORA widmet sich Bonajo in den ausgestellten Arbeiten wie beispielsweise „Aufklärungsfilm 2.0“ mithilfe phantastischer Lehravatare dem Wissen und den sinnlichen Erfahrungen rund um die Themen Liebe und Intimität.

Im zweiten Teil der Ausstellung begegneten wir der künstlerischen Arbeit von Philipp Gufler, der mit Bildern und Geschichten des queeren Lebens beeindruckte. So wurden historische Persönlichkeiten und Entwicklungen aus unterschiedlichen Zeitspannen vorgestellt und in Beziehung gesetzt. In dieser Ausstellung wird durch



Filmessays, Siebdrucke und Spiegel u. Ä. die queere Gesellschaft sichtbar gemacht.

Nach der Führung trafen wir uns im Werkraum der Kunsthalle zum gemütlichen Beisammensein und tauschten uns bei Getränken und Snacks über die Ausstellung, aber auch bereits zwanglos über die derzeitigen Belange des Fachverbandes aus, bevor wir den öffentlichen Teil der Mitgliederversammlung begonnen.

Dabei informierte der Vorstand über die Hauptversammlung, die dieses Jahr in Saarbrücken stattfand. Unser Fachverband nahm mit drei Vorstandsmitgliedern teil und berichtete über die Neuwahl des ersten und zweiten Vorsitzenden, da kurz zuvor Joachim Kießling von seinem Amt als erster Bundesvorsitzender zurückgetreten war. Als neuer Bundesvorsitzender wurde Werner Fütterer, als zweiter Vorsitzender Clemens Höx-



ter gewählt. Zudem erläuterten sie die Ergebnisse der Arbeitsgruppe „KI und postdigitales Zeitalter im Kunstunterricht“ sowie die abgestimmte neue Auflage der Stellungnahme gegenüber Quer- und Seiteneinsteigern im Fach Kunst, die bald die alte Stellungnahme auf der Webseite ersetzen soll. Zudem gaben sie einen Ausblick auf die weitere Arbeit der restlichen Arbeitsgruppen.

Dietrich Grünewald stellte sein neues Buch „Grenzverkehr. Comic und Bildende Kunst“ vor, das unter anderem mithilfe des BDK realisiert werden konnte. Jedes Mitglied in Rheinland-Pfalz soll ein Exemplar erhalten! Hierzu ist zunächst eine Verteilung der eindrucksvollen Bücher an die Verbandsmitglieder auf Fortbildungen geplant.

Eine lange Debatte wurde eröffnet, als die Weiterführung der Ingelheimer Tagung angesprochen wurde. Die traditionell in Ingelheim stattfindende kunstpädagogische Tagung mit dem Fokus auf Kunstgeschichtliche Beiträge, die vor 45 Jahren ins Leben gerufen wurde, erfreut sich leider nicht mehr der Beliebtheit der Vergangenheit und die Finanzierung ist zeitgleich eine

hohe Belastung für die Landesverbandskasse, sodass über neue Formate, Sponsoring und Übergabe der Veranstaltung an den Bundesverband diskutiert wurde.

Nachfolgend berichtete der Vorstand über die erfolgreich laufenden Fortbildungen des Fachverbandes, wie beispielsweise die Holzschnitt- und Porträt-Fortbildungen, und ein Ausblick auf geplante Veranstaltungen im nächsten Jahr wurde gegeben. So dürfen wir uns auf weitere Fortbildung zu den Themen Aleatorik, Fotografie und Landschaft freuen. Außerdem sammelten wir interessante Vorschläge der Mitglieder für weitere Fortbildungen, wie unter anderem zu den Themen Siebdruck und Bronzeguss, um deren Umsetzung sich der Vorstand und der erweiterte Vorstand in Zukunft bemühen möchte.

Schließlich wurde der Vorstand und die Kasse entlastet und Julia Suchuroschenko zur neuen Schriftführerin ernannt, da Olga Meyer leider ihr Amt niedergelegt hat. In entspannter Atmosphäre ließen einige Mitglieder die Mitgliederversammlung noch im Café Liesbeth ausklingen, wo sich interessante und weiterführende Gespräche hinsichtlich der Verbandsarbeit ergaben, die den Tag positiv beendeten.

